

[Read now] Der stille Staatsputsch: Kein Schaden?: Der stille Staatsputsch als Verfassungsstoerung oder Staatsnotstand eines modernen Verfassungsstaates und der Irrtum des Rechtspositivismus (German Edition)

Der stille Staatsputsch: Kein Schaden?: Der stille Staatsputsch als Verfassungsstoerung oder Staatsnotstand eines modernen Verfassungsstaates und der Irrtum des Rechtspositivismus (German Edition)

Josephine Papst

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

2016-12-10Original language:German 8.00 x .20 x 5.251, #File Name: 390288902088 pages | File size: 42.Mb

Josephine Papst : Der stille Staatsputsch: Kein Schaden?: Der stille Staatsputsch als Verfassungsstoerung oder Staatsnotstand eines modernen Verfassungsstaates und der Irrtum des Rechtspositivismus (German Edition)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Der stille Staatsputsch: Kein Schaden?: Der stille Staatsputsch als Verfassungsstörung oder Staatsnotstand eines modernen Verfassungsstaates und der Irrtum des Rechtspositivismus (German Edition):

Die in österreichischen Rechtskreisen geltende herrschende Meinung ist, dass es als ausgeschlossen angenommen werden kann, dass in einem modernen Verfassungsstaat ein Staatsputsch von innen heraus, also von der Judikative, der Exekutive und der Legislative ausgehend, verwirklicht werden kann. Begründet wird dies damit, dass die Begehung eines Verfassungsputsches durch die Staatsorgane selbst aufgrund der umfangreichen Kontrollmechanismen im Stufenbau der Rechtsordnung in Form von verfahrensrechtlichen Bestimmungen sowohl auf einfachgesetzlicher als auch auf verfassungsgesetzlicher Ebene in einem rechtspositivistisch ausgestalteten Rechtssystem ausgeschlossen ist; sind dies doch dessen Vorzüge. So wird behauptet, dass sich Recht durch nichts beugen lässt, auch oder vor allem nicht durch politische Mächte, denn dies schließt die positivistische oder Reine Rechtslehre aus. Als allgemeine Theorie des positiven Rechts wird vor allem in den in Österreich gepflegten Rechtswissenschaften dogmatisch und streng autoritär von wenigen Ausnahmen abgesehen Hans Kelsens Reine Rechtslehre, herangezogen, die Kelsen selbst als die wahre Rechtswissenschaft ausgibt. Dass die Rechtswirklichkeit in Österreich jedoch anders aussieht, als dies aus dem geltenden Recht abzuleiten wäre, wird in diesem Werk anhand klarer Beispiele gezeigt. Es herrscht eine erschreckend tiefe, unüberwindbare Kluft zwischen Rechtswirklichkeit und dem positiven Recht, sodass zu fragen ist, ob es sich nur um singuläre Effektivitätsstrungen handelt oder aber bereits ein stiller Staatsputsch seine Netze spannt?

About the AuthorMag.Dr.phil. Josephine Papst, geb. in Judenburg/Stmk; Studium der Philosophie, Germanistik und Kognitionswissenschaften an der Universität Graz, Forschungsarbeiten und der LMU München, State of NY Universität in Buffalo, am Graduate Center der City of New York Universität und NYU; Forschungsaufenthalte, Vortragstätigkeit und Gastprofessuren an der Universidad Complutense in Madrid, der Sorbonne in Paris, London School of Economics, Peking Universität und anderen, Gründerin und Direktorin von indexicals Centrum für Philosophie, Wissenschaftstheorie und Philosophie der Kunst in Wien und Graz; vormals indexicals Zentrum für transdisziplinäre Kognitions- und Staatswissenschaften; Homepage: <http://www.indexicals.ac.at>